

Volkskundliche Umfragen XII

Autor(en): **Hoffmann-Krayer, E.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizerisches Archiv für Volkskunde = Archives suisses des traditions populaires**

Band (Jahr): **14 (1910)**

PDF erstellt am: **15.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-111254>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Volkskundliche Umfragen XII. (Schluss.)

Beantwortungen untenstehender Fragen beliebe man an den Unterzeichneten zu richten.

PROF. E. HOFFMANN-KRAYER, Hirzbodenweg, Basel.

Sommertage und Sommerfeste.

1. Dreifaltigkeit.
2. Fronleichnam: Umzüge. Prozessionen, besondere Speisen.
3. Medardus (8. Juni) — 4. 10,000 Ritter (22. Juni).
5. Johannes der Täufer (24. Juni): Mittsommerbräuche. Feuer? Ziegenmelken? Armenkäse? Volksglauben (baden? kämmen? St. Johannsgürtel?)
6. Peter und Paul (29. Juni). — Mariæ Heimsuchung (2. Juli).
- 8. Margaretha (20., bzw. 15. Juli). — 9. Jakob (25. Juli). — 10. Petri Kettenfeier (1. Aug.). — 11. Lorenz (10. Aug.).
12. Mariæ Himmelfahrt (15. Aug.): Muttergottesfest.
13. Bartholomæus (24. Aug.): Zins- und Termintag? Markt?

Herbsttage und Herbstfeste.

1. Verena oder Ägidius (1. Sept.): Termin? Markt? Mühlsteine schleifen? Körper- und Kleiderpflege.
2. Mariæ Geburt (8. Sept.). — 3. Felix und Regula (11. Sept.). — 4. Kreuzeserhöhung (14. Sept.). — 5. Moritz (22. Sept.).
6. Herbst-Tagundnachtgleiche.
7. Michael (29. Sept.): Termin? Markt? Michaelspfennig? Michaelsbrot?
8. Betttag.
9. Rosenkranzfest. — 10. Dionysius (9. Okt.). — 11. Burgard (11. Okt.).
12. Gallus (16. Okt.): Termin? Markt?
13. Crispinus (25. Okt.).
14. Allerheiligen (1. Nov.).
15. Allerseelen (2. Nov.). — 16. Leonhard (6. Nov.).
17. Die Fronfastenzeiten: Volksglauben. Märkte.

NB. Diejenigen Bräuche, die nicht allerorts am gleichen Datum begangen werden, sind an der geeigneten Stelle anzubringen, z. B. Kirchweih, Märkte, Bittfahrten, Schulfeste, ebenso die rein lokalen Feste (z. B. Hexenablass in Ettiswil, „Augustsunntig in Roggwil“ u. a.), Bewegliche Feste, die oben nicht verzeichnet sind (z. B. zweiter Sonntag im September, erster Montag im Mai u. s. w.) sind einem nahestehenden Datum beizufügen.